



FAIR FOR ART Vienna

im Wiener Künstlerhaus
7. bis 11. Oktober 2026

Die Messe für moderne und zeitgenössische Kunst

Am 7. Oktober startet die FAIR FOR ART Vienna, eine der führenden österreichischen Messen für Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts.

Horst Szaal, Messeveranstalter: *„Wir freuen uns sehr, dass die FAIR FOR ART Vienna nach 10 Jahren wieder an ihrem ursprünglichen Standort, den sie ab 1997 innehatte, stattfinden kann. Die Affinität zu diesem Haus war stets ungebrochen. Mit der ALBERTINA modern als repräsentatives Umfeld bieten die Räumlichkeiten der Künstlerhaus Vereinigung die perfekte Kulisse für die FAIR FOR ART Vienna. Und gemeinsam mit 28 namhaften Galerien und Kunsthandlungen schaffen wir eine Messe, die von Kunstexperten und Sammlern als eine der renommiertesten und einflussreichsten Plattformen für moderne und zeitgenössische Kunst in Österreich wahrgenommen wird.“*

Kunst erleben, entdecken und sammeln

Auch in diesem Jahr bleibt die FAIR FOR ART Vienna ihrem erfolgreichen Anspruch treu, zeitgenössische Kunst auf höchstem Niveau zu präsentieren. International herausragende Namen stehen dabei als Synonym für die hohe Qualität und Vielfalt des Messeprogramms.

Die ALBERTINA, das Künstlerhaus und die Künstlerhaus Vereinigung haben in der Vergangenheit vielen Künstlern und Künstlerinnen, die hier präsentiert werden, sehenswerte Ausstellungen gewidmet: Eduard Angeli, Ludwig Christian Attersee, Wander Bertoni, Boldi, Nicole Bottet, Arik Brauer, Gunter Damisch, Franz Grabmayr, Gottfried Helnwein, Xenia Hausner, Alex Katz, Hans Kupelwieser, Hannes Mlenek, Hermann Nitsch, Markus Prachensky, Drago J. Prelog, Arnulf Rainer, Hubert Scheibl, Hans Staudacher, Andy Warhol, Max Weiler, Fritz Wotruba, Erwin Wurm, Franz Zadrazil und Alfred Hrdlicka, dessen monumentales Mahnmal gegen Krieg und Faschismus direkt vor der ALBERTINA steht.

Auf der FAIR FOR ART Vienna können nun Werke all dieser renommierten Künstler und Künstlerinnen auch erworben werden.

Ein weiterer Künstler, dessen Werk in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt wurde und hohe Preise erzielt, ist der österreichisch-argentinische Maler Helmut Ditsch, dessen naturalistischen Landschaftsdarstellungen, wie z.B. die des Perito Moreno Gletschers in Patagonien, eine alleinstehende Position in der internationalen Gegenwartsmalerei bilden.



FAIR FOR ART Vienna

im Wiener Künstlerhaus
7. bis 11. Oktober 2026

Zurück im Wiener Künstlerhaus

Tanja Prušnik, Präsidentin der Künstlerhaus Vereinigung: „Mit der FAIR FOR ART Vienna kehrt die zeitgenössische Kunst in einen Raum zurück, der seit jeher für Offenheit, Qualität und Diskurs steht. Das Künstlerhaus verbindet Geschichte mit Gegenwart, und die Messe setzt ein starkes Zeichen für die nachhaltige Stärkung des Kunststandortes Wien. Wir freuen uns, internationalen wie heimischen Positionen erneut eine so bedeutende Bühne bieten zu können und somit einen kulturellen Austausch weit über Wien hinaus zu fördern.“

Günther Oberhollenzer, künstlerischer Leiter im Künstlerhaus: „Die FAIR FOR ART Vienna steht für eine sorgfältig kuratierte Auswahl und einen qualitätsvollen Dialog zwischen etablierten Künstler*innen und neuen künstlerischen Positionen. In der besonderen Atmosphäre des Künstlerhauses entsteht ein inspirierender Rahmen, der Begegnungen zwischen Galerien, Künstler*innen sowie einem engagierten Publikum ermöglicht.“

FAIR FOR ART Vienna – Kunstmesse Wien

Wiener Künstlerhaus
in den Räumlichkeiten der Künstlerhaus Vereinigung
Karlsplatz 5, 1010 Wien

7. bis 11. Oktober 2026

Dienstag, 6. Oktober 2026 nur mit persönlicher Einladung:
Preview von 16 bis 18 Uhr, Vernissage von 18 bis 21 Uhr

Öffnungszeiten

Mittwoch, 7. Oktober bis Sonntag, 11. Oktober 2026
täglich 11-19 Uhr (11.10. bis 18 Uhr)

Eintrittspreise

Tageskarte: 18,00 EUR, Tageskarte ermäßigt für Senioren: 12,00 EUR
FAIR FOR ART Day: Freitag, 9. Oktober: Tageskarte 12,00 EUR
Freier Eintritt für Schüler und Studierende (mit Ausweis bis 27 Jahre) und mit NÖ-Card

Messe-Information: Tel.: + 43 664 863 11 30, www.fairforart-vienna.at

Messeveranstalter: Horst Szaal, Tel. +43 664 302 33 51

Messeleitung: Gregor Spalek, Tel. +43 664 135 30 50

Pressekontakt

Brigitte Szaal

Werbeagentur Szaal

Schottenring 10, 1010 Wien

Tel.: +43 664 205 15 98

werbeagentur@szaal.at

Die 28 Aussteller und Ausstellerinnen der FAIR FOR ART Vienna 2026

Galerie bei der Albertina • Zetter – ARTinSIGHT21 – art moments – Galerie Artecont – galerie artziwna – Bakerhouse Gallery – CA Contemporary – Galerie Dorner-Bauer – Kunsthandel Freller – Galerie Haas & Gschwandtner – Galerie & Kunsthandel Hartl – Kunsthandel Hieke – Kaiblinger - Galerie & Kunsthandel – Galerie Alfred Knecht – Kössl Kunst – Galerie Lang Wien – Galerie Leonhard – Galerie Maringer – Galerie Orgona22 – Kunsthandel Sonja Reisch – Kunsthandel Natalia Riedl – Kunsthandel Runge – Galerie Michaela Stock – Galerie Szaal – Galerie Welz – Kunsthaus Wiesinger – Galerie Zimmermann Kratochwill – zs art galerie

Die von ihnen präsentierten Künstler und Künstlerinnen

Reinhard Adlmannseder, Marc Adrian, Eduard Angeli, Rudolf R. Ballabene, Banksy, Wander Berton, Sándor Bíró, Hans Bischoffshausen, Manfred Bockelmann, Boldi, Rosa Bordeaux, Nicole Bottet, Josef Bramer, Herbert Brandl, Arik Brauer, Marc Chagall, Christopher Corso, Isa Dahl, Mario Dalpra, Gunter Damisch, Frauke Danzer, Helmut Ditsch, Herbert Egger, Judith P. Fischer, Josef Floch, Paul Flora, Wolfgang Gangl, Jakob Gasteiger, Joanna Gleich, Franz Grabmayr, Esther Hagenmaier, Ilse Haider, Robert Hammerstiel, Xenia Hausner, Mirijam Heiler, Gottfried Helnwein, Wolfgang Hollegha, Alfred Hrdlicka, Li Hua, Mózes Incze, Georg Jung, Alex Katz, KAWS, Thomas Koch, Alfred Kornberger, Peter Krawagna, Hans Kupelwieser, Andreas Leikauf, Micha Lobi, Georg Loewit, Franziska Maderthaner, Saša Makarová, Jürgen Messensee, Joan Miró, Hannes Mlenek, Gerald Moroder, Maria Moser, Otto Muehl, Philipp Mürling, N.D.C.M., Lilo Nein, Hermann Nitsch, Péter Öllinger, Valentin Oman, Peter Palffy, Pablo Picasso, Christian Platny, Markus Prachensky, Drago J. Prelog, Markus Priller, Hans-Peter Profunser, Arnulf Rainer, Siegfried Santoni, Roman Scheidl, Franziska Schemel, Andrea Schnell, Lydia von Spallart, Nancy Spero, Hans Staudacher, Adrian Szaal, Bolda Szmrecsány, Frank Teufel, Thitz, Gerald Thomaschütz, Eduardo Vega de Seoane, Maximilian Verhas, André Verlon, Judith Wagner, Andy Warhol, Max Weiler, Irene Wölfl, Rainer Wölzl, Fritz Wotruba, Franz Zadrazil, Marko Zink, Stefan Zsitsits u.v.a.